



Seit 34 Jahren spielt die Saratoga Seven Jazzband für den guten Zweck. Präsentiert von der Neuen Braunschweiger. Foto: NB

Im Jazztakt für die Schwimmförderung

Benefizkonzert am Steigenberger Hotel

Von Ingeborg Obi-Preuß

Innenstadt. „I've found a new Baby“ heißt das Eröffnungslied zum Okerjazz am morgigen Sonntag (4. August) am Steigenberger Hotel an der Nîmesstraße.

Drei Stunden lang spielt die Saratoga Seven Band Jazz und Dixie vom Feinsten. Für zehn Euro gibt es noch Restkarten für Sitzplätze auf der Hotelterrasse. Wichtig: Es gibt keine Platzkarten oder Reservierungen, wer mit einer Gruppe zusammensitzen möchte, sollte früh genug kommen.

Alle anderen Gäste sind wie immer willkommen auf den Wiesen rund um das Hotel und die VW-Halle. „Die Besucher

können sich gern auch auf dem Rasen direkt am Hotel niederlassen und auch dort ihre mitgebrachten Getränke und ihr Essen verzehren“, betont Hoteldirektor Joost Smeulders.

„Die Einnahmen für die Eintrittskarten spenden wir auch in diesem Jahr wieder“, so Smeulders. Genau wie das Geld, das in der Pause gesammelt wird, denn der Jazz auf, beziehungsweise an der Oker, ist von Beginn an ein Benefizkonzert. Dieses Jahr geht das Geld an die Schwimmförderung (siehe Artikel rechts).

„147 000 Euro haben wir bisher eingespielt“, freut sich Bandleader

Horst Popanda, „es wäre doch schön, wenn wir die

150 000-Euro-Marke in diesem Jahr knacken.“



Walter Kuhlitz an der Trompete. Foto: NB